Kulturelle Bildung in und für Schulen im Kreis Rendsburg-Eckernförde - Rundbrief Juni 2025 -

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter im Kreis Rendsburg-Eckernförde, sehr geehrte Lehrkräfte und Kulturbeauftragte, sehr geehrte Kulturschaffende und Mitarbeitende in den Kulturinstitutionen, im Juni entfaltet der Sommer seine üppige Pracht, genießen wir warme Tage und feiern Midsommar. An den Schulen werden Projektwochen und der im Juli anstehende Schulabschluss vorbereitet. Parallel wird bereits das neue Schuljahr gestaltet.

Mit diesem Rundbrief erhalten Sie wieder vielfältige Informationen - Angebote zur kulturellen Bildung und Anregungen für schulische Projekte. Geben Sie sie bitte auch weiter. Ich wünsche Ihnen inspirierendes Lesen, (An-)Teilnahme und eine achtsame erfüllte Zeit.

Zum 01.08.2025 wechselt die Fachberatung für Kulturelle Bildung in Schulen dieses Kreises. Auf Ihrem Weg, kulturelle Bildung in den Unterricht zu implementieren, neue Schwerpunkte zu setzen oder bestehende auszubauen, Kontakte zu Kulturschaffenden zu knüpfen oder auch einen SET kulturelle Bildung zu planen werden Sie weiter sehr kompetent beraten werden. Ich selbst bleibe der Kultur und der Kulturellen Bildung ehrenamtlich verbunden.

Ihre *Renate Gaethke-Sander*

Fachberaterin für kulturelle Bildung im Kreis Rendsburg-Eckernförde
Mail: renate.gaethke-sander-rd@kfk-sh.de | mobil: 0172 5892970

Junge Kunst – Präsentationen von Schülerinnen und Schülern im öffentlichen Raum

„**KultRad Küste**“ - ein Kulturelles Bildungsprojekt der 12./13. Klasse des Gymnasium Altenholz mit der Kulturschaffenden Traute Ohlenbusch:
auf der von den SuS selbst gewählten Rund-Radroute, beginnend und endend am Gymnasium, haben sie die Besonderheit der Orte künstlerisch verarbeitet, durch Kunstwerke gestaltet und so sichtbar gemacht.
https://fachportal.lernnetz.de/files/Fachliche%20Querschnittsthemen/Kulturelle%20Bildung/Kultrad/Projektguide_KultRad-WEB.pdf (S. 32-35)

„**Erlebnispfad im Wald Hopfenkrug – Emkendorf**“ – ein kulturelles Bildungsprojekt der 11. Klasse des Gymnasiums Kronwerk, Rendsburg, mit der Muthesius Kunsthochschule und dem Naturpark Westensee-Obere-Eider.
<https://muthesius-kunsthochschule.de/2024/10/11/walderlebnispfad/>

Sie sind herzlich eingeladen, diese Wege bei einem Besuch selbst zu erfahren.

Geschichte, Weltkunde, Heimat- und Sachunterricht - Erinnerungskultur – Angebote von Kulturinstitutionen

Museum Tor zur Urzeit in Brügge

Museum für Erdgeschichte

Das »Tor zur Urzeit« vermittelt in spannender Weise Wissen um die Erd- und Lebensgeschichte, schwerpunktmäßig bezogen auf Schleswig-Holstein. Die Erdgeschichte wird mit Lebensbildern, Schautafeln und Mitmachstationen vorgestellt. Der lebensgroße Tyrannosaurus rex und andere Dinosaurier stehen für die Tierwelt der Urzeit. Weitere Stationen sind Tier und Mensch im Eiszeitalter. Die Ursachen der Eiszeit und die Klimaproblematik, Bodenschätze und Energiegewinnung sind gleichfalls Gegenstand der Ausstellung. Figuren der Mythologie (Einhorn, Drachen, Seeschlange, Zyklop und King Kong) werden mit zahlreichen Fossilien als Zeugen der Evolution in Beziehung gebracht.

Kontakt: Dr. Gerald Kopp – Museumsleiter | 0 43 22-75 25 95 | 0178-5 61 82 92 |
E-Mail: info@torzururzeit.de | Internet: www.torzururzeit.de
Weitere Informationen: <https://www.torzururzeit.de/paedagogische-angebote/>

Geotanium in Gettorf

Geologie erleben

Das Geotanium ist ein naturkundliches Mit-Mach-Museum besonderer Art. SuS werden auf eine Reise voller Entdeckungen in der Welt der Steine mitgenommen, aktiv von den Mitarbeitern/-innen in diese Welt geführt und pädagogisch betreut. Sie lernen spielend und erforschend die Geschichte der Urzeit mit vielfältigen Aktivitäten.

Kontakt: Dipl. Geol. Johannes Janssen - Museumsleiter | 04346 – 602 902 | 0174 417 08 75 |
E-Mail: info@geotanium.de | Internet: <https://www.geotanium.de/aktionen>

Museen im Kulturzentrum, Rendsburg:

Sonderausstellung 25.Mai – 21. September 2025

„Par cœur – Leben & Werk des Kunstmalers Claus Stolley“

In der neuen Sonderausstellung „Par cœur – Leben & Werk des Kunstmalers Claus Stolley“ wird das eindrucksvolle Œuvre eines Künstlers beleuchtet, der unbeirrbar seinen eigenen Weg ging – voller Poesie, Tiefe und Ausdruckskraft.

Claus Stolley (1898–1965), Zeichner, Aquarellist und Lehrer, hinterließ ein facettenreiches Werk. Seine bewegende Lebensgeschichte – geprägt von künstlerischer Leidenschaft, der Inhaftierung im Zweiten Weltkrieg und seiner Rückkehr als inspirierender Lehrer – spiegelt sich in seinen Bildern wider.

In einem Mitmach-Atelier können große und kleine Besucherinnen und Besucher selbst kreativ werden – ganz im Sinne des Künstlers, der Zeit seines Lebens andere zur Kunst ermutigte.

Informationen zum Begleitprogramm: s. auch **pdf 1**

<https://www.museen-rendsburg.de/angebote/begleitprogramm-claus-stolley.html>

Eisenkunstguss Museum Büdelsdorf

Sonderausstellung 2025 – Kendra Haste

29. Mai bis 2. November 2025

Die britische Künstlerin Kendra Haste schafft lebensgroße Tierskulpturen aus Hasendraht. Ihre Tierporträts aus zahlreichen Schichten dieses Drahtgeflechtes würdigen die Persönlichkeit des einzelnen Tieres und regen uns zum Nachdenken über Themen wie Tier und Mensch, Artenvielfalt und Naturschutz an. Unterstützt durch mehrere Mitmachstationen, die alle Sinne ansprechen, können die Schüler*innen die Werke der mit dem BBC Wildlife Art Award ausgezeichneten Künstlerin erkunden. Beim Rundgang durch die Ausstellung treten ihnen Wildschwein, Wolf und Co teilweise überraschend entgegen. Dabei stellt sich immer wieder die Frage: Wer beobachtet hier wen?

Ausstellungsbegleitende Workshops und Veranstaltung:

„Tier sucht Wildnis“

Nach einem Erlebnispaziergang durch die Ausstellung setzen sich die Schüler*innen mit der Umwelt der gezeigten Tiere auseinander und malen oder collagieren die beste Umgebung für ihr gewähltes Tier. Eine Gesprächsrunde über die Ergebnisse schließt den Workshop ab.

„Tierisch gute Kunst“

Nach einem Rundgang durch die Ausstellung, bei dem neben den Werken von Kendra Haste auch die Darstellung von Tieren in der Kunst älterer Epochen erkundet werden, erarbeiten die Schüler*innen ihr eigenes Tierkunstwerk.

Dauer je Workshop: 120 Minuten – max. 20 Teilnehmende

Klassenstufe: Grundschule bis Mittelstufe (Klasse 1-7)

Kosten: 95 € (zzgl. 1 € Materialgeld pro Person), [zzgl. Eintritt](#)

Anmeldung erforderlich unter: +49 (0) 4331 43370 22, oder: service@landesmuseen.sh

Die Workshops können nur in der Laufzeit der Ausstellung "Kendra Haste. Big Bad Wolf" (29.5.25-2.11.25) und mit einem Planungsvorlauf von 4 Wochen gebucht werden.

Tierisch gutes Kinderfest

Carl und seine Freunde feiern im Eisenkunstguss Museum

Samstag, 21.06.2025, 11:00 - 16:00 Uhr

Freilichtmuseum Molfsee:

Sonderausstellung im Jahr100Haus

Wohlt temperiert. Für klimagerechte Architektur!

15. November 2024 – 2. November 2025

Die Ausstellung leistet einen Beitrag zur Debatte um Energieeffizienz, CO₂-Neutralität und die Energiewende.

Sie rückt traditionelle Baukultur in den Fokus. Dabei geht sie anhand von fünf dreidimensional erfahrbaren Bauprinzipien der Frage nach, welche Bauformen und Materialauswahl eine für Menschen angenehme Temperatur in Räumen ermöglich(t)en und was daraus für das Bauen der Zukunft folgen könnte.

Licht.Gestalten. Das Freilichtmuseum neu erzählt.

Digitale Vermittlungstools erwecken die alten Häuser zu neuem Leben – immer mehrsprachig und inklusiv.

2025 startet das Freilichtmuseum mit der Einführung einer modernen Vermittlungsebene in 12 ausgewählten historischen Häusern, die als Teil der Dauerausstellung im Außengelände zu erleben sein wird. Mithilfe digitaler Projektionen werden die Geschichten fiktiver Persönlichkeiten aus Schleswig-Holstein erzählt. Besuchende entdecken neue Perspektiven auf das ländliche Leben vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Die von Schauspieler*innen erzählten zum Teil sehr persönlichen Geschichten regen zu aktuellen Fragestellungen an und bieten immer einen Blick in die Gegenwart.

Information und Buchung: Telefon: 04621 813-222 oder E-mail: service@landesmuseen.sh
Weitere Angebote: s. auch pdf 2 und <https://freilichtmuseum-sh.de/de/programm>

Jüdisches Museum Rendsburg:

Sonderausstellung - Superjuden - Jüdische Identität im Fußballstadion

08. Juli 2025 - 01. Februar 2026

Die Ausstellung „Superjuden. Jüdische Identität im Fußballstadion“ wirft einen Blick auf die Bedeutung jüdischer Geschichte und Identität im Umfeld des Fußballs. Sie fragt, wie Vereine und Fangemeinschaften jüdische Bezüge aufgreifen.

Die Ausstellung führt durch Fankurven, Vereinsarchive und Erinnerungskulturen. Sie erzählt Geschichten aus Amsterdam, London, München und Wien.

In Rendsburg kommt die spezifisch norddeutsche Perspektive hinzu. Denn auch Holstein Kiel, der HSV, Werder Bremen und der FC St. Pauli gehören zu dieser Geschichte. Welche Spuren haben jüdische Spieler, Funktionäre oder Fans hinterlassen? Wie haben die Klubs auf ihre Rolle in der Zeit des Nationalsozialismus reagiert? Und wie gehen sie heute damit um?

Der Rendsburger Teil der Ausstellung widmet sich genau diesen Fragen.

„Superjuden“ lädt dazu ein, Fußball neu zu betrachten. Denn Fußball ist nie nur ein Spiel. Er ist Teil unserer Kultur, unserer Geschichte und manchmal auch ein Spiel mit der Geschichte.

Eine Ausstellung für alle, die Fußball lieben: <https://jmr.de/de/superjuden>

Weitere Angebote für Schulklassen unter: <https://jmr.de/de/programm?angebote=2>

Dagesh on Tour – Jüdische Kunst im Kontext

Bei „Dagesh on Tour“ arbeiten Kinder und Jugendliche mit jüdischen Kulturschaffenden zusammen und setzen eigene Ideen kreativ um. In den Workshops für Jugendliche von 8-18 Jahren entstehen z.B. Theaterstücke, Videos, Installationen oder Textilarbeiten, die zu ausgewählten gesellschaftlichen Themen und aktuellen Herausforderungen Stellung beziehen. Jugendliche werden darin bestärkt, sich für eine pluralistische Gesellschaft einzusetzen. Dagesh on Tour ist für Schulen kostenfrei.

Flyer: https://dagesh.de/wp-content/uploads/2023/02/dagesh_flyer_dina4_2023-1.pdf

KZ-Gedenkstätte – Kaltenkirchen in Springhirsch

Bildungs- und Vermittlungsangebote

Die KZ-Gedenkstätte bietet Schulklassen ab Jahrgangsstufe 9 die Möglichkeit, sich intensiv mit der Geschichte des KZ-Außenlagers Neuengamme in Kaltenkirchen auseinanderzusetzen. Die Bildungsangebote sind kostenfrei und umfassen verschiedene Formate – von einem klassischen Rundgang mit vertiefender Auseinandersetzung bis hin zu kreativen Workshops, in denen die Lernenden durch eigene Ausdrucksformen Zugänge zur Geschichte des KZ-Außenlagers und seiner Nachgeschichte finden. Die Dauer und Schwerpunkte der Bildungsformate lassen sich individuell anpassen.

**Für Lehrkräfte: 16.07.2025 Erinnerungskultur vernetzt – gemeinsam gegen das Vergessen
Anmeldung unter FORMIX KBS0107 – s. auch pdf 3**

Weitere Informationen zur Gedenkstätte unter:

<https://kz-gedenkstaette-kaltenkirchen.de/index.php/bildung/angebote-fuer-schulen> und
<https://kz-gedenkstaette-kaltenkirchen.de/index.php/bildung/workshops>

Der Landesbeauftragte für politische Bildung SH:

„Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“

14. September – 09. Oktober 2025

Wanderausstellung des Anne Frank Zentrum, Berlin, in St. Nikolai-Kirche, Alter Markt, Kiel

Die Anne Frank Ausstellung vermittelt geschichtliche Hintergründe und Konsequenzen des Nationalsozialismus. Verknüpft mit dem Schicksal der Anne Frank werden den Besucher/-innen die Judenverfolgung und der Holocaust nahegebracht. Themen wie Demokratie, Freiheit, Gleichberechtigung und Zivilcourage, die im Tagebuch Anne Franks eine Rolle spielen, regen Auseinandersetzungen mit der heutigen Erfahrungswelt Jugendlicher und Heranwachsender an: „Wer bin ich? Wer sind wir? Wen grenze ich aus?“. Die Leitfrage „Was kann ich bewirken?“ ermutigt zu eigenem Engagement.

Die Ausstellung ist für Schulklassen und Jugendgruppen ab Klassenstufe 7 konzipiert. Sie eignet sich auch für Berufsschulen sowie für Auszubildende in Polizei und Bundeswehr.

Peer-Guides (Jugendliche ab 16 Jahre) führen Schulklassen/Gruppen durch die Anne-Frank-Ausstellung. Sie werden zuvor von Teamer/-innen des Anne-Frank-Zentrums Berlin in einem Trainingsseminar dazu ausgebildet.

Anmeldungen von Schulklassen können ab dem 12. Juni gebucht werden:

<https://akjs-sh.de/2025/04/11/anne-frank/> .

Rahmenprogramm:

<https://www.politische-bildung.sh/veranstaltungen/aktuelle-termine/annefrank.html>

Lange Nacht der Demokratie in Schleswig-Holstein

02. Oktober 2025

Alle Angebote und Aktionen von Schulen zum Mitmachen in vielfältigsten Formaten für die Demokratie werden unter <http://lndd.sh/> gesammelt und bekannt gemacht.

Wanderausstellung „Der lange Weg“

Aus Vergangenheit Lernen – Zukunft gestalten

Konzipiert vom Landesverband SH Deutscher Sinti und Roma e.V.

Im Rahmen der Aufklärung und im Kampf gegen den Antiziganismus setzt diese Ausstellung ein weiteres Zeichen zur Information, Austausch, Präsenz und Begegnung. Ein Engagement in Schleswig-Holstein für gesellschaftlichen Zusammenhalt, gegen Rassismus und für Gerechtigkeit für alle.

Flyer zur Ausstellung mit ergänzenden Informationen zu Führungen und Workshops:

<https://api.opsh.lernnetz.de/api/file/lciyfkr0bdb4/4c75ddf9-5854-4644-ac19-3de0ca9f8b90.pdf>

Wenn Sie Interesse und die Möglichkeit haben, die Wanderausstellung an Ihrer Schule zu präsentieren, setzen Sie sich bitte mit der Vorstandsreferentin des Verbandes, Frau Stühmer, unter 0431/1220922 in Verbindung, um die entsprechenden Termine zu besprechen.

KUNST

Herbert-Gerisch-Stiftung Neumünster

Ausstellung „Mein Freund der Baum“ – noch bis 22.06.2025!

In der Ausstellung werden ausgewählte Werke aus dem Sammlungsbestand der Stiftung gezeigt. Sie beschäftigt sich von Skulptur und Installation bis hin zu Malerei und Grafik mit Material und Motiv des Baumes.

Für Schulklassen werden „Kunst trifft Schule“ – Workshops zur aktuellen Ausstellung im Museum der Gerisch-Stiftung angeboten. Die Angebote sind für die Schulen kostenfrei.

Dauer: Führung 45 Min – praktisches Arbeiten 60 Min

Kontakt und weitere Informationen:

Museumspädagogische Abteilung der Herbert-Gerisch-Stiftung,

Tel.: 04321 / 555 12 14 | mobil 0176 / 10 33 81 44 | Fax: 04321 / 555 12 15

E-mail : buehse@gerisch-stiftung.de | <https://www.gerisch-stiftung.de/kunst-vermittlung>

Musik – Musikgeschichte

Deutsches Schallplattenmuseum Nortorf

„Retter des verlorenen Schatzes“ – ERLEBNISWELT Musik

Das Museum erzählt die faszinierende Geschichte der Schallplatte und der TELDEC, einer der bedeutendsten Presswerke Europas. Mit über 200.000 Tonträgern, historischen Geräten und interaktiven Ausstellungen ist das Museum ein einzigartiger Ort für Musikliebhaber und Technikinteressierte (*Guido von Puttkammer*).

Schulen bietet das Museum experimentelle Workshops in die Welt des Klangs.

Dauer: mindestens 120 Min | max. 20 Teilnehmende |

Kontakt und weitere Informationen unter: <https://museum-nortorf.de/>

Schule im digitalen Zeitalter

Digitalität und Ästhetik - Educational Engineering

Fort- und Beratungsangebot des Landes im Bereich Ästhetik (Kunst, Musik, Textillehre, Sport, Darstellendes Spiel, Gestalten)

Beteiligt sind die Muthesius Kunsthochschule und die Musikhochschule Lübeck

<https://fachportal.lernnetz.de/sh/themen/landesprogramm/faecher/articles/aethetik.html>

Kompetenzverbund lernen:digital – Verbundprojekt „DigiProSMK“

Bildungsangebote zur Professionalisierung von Lehrkräften für und mit digitalen Medien in den Fächern Musik, Kunst und Sport.

Informationen: <https://digiprosmk.de/projekt/>

<https://www.mh-luebeck.de/hochschule/zentrum-fuer-lehrkraeftebildung/digiprosmk/>

Aktuelle Angebote und Newsletter: s. auch **pdf 4**

https://www.mh-luebeck.de/fileadmin/user_upload/HochSchulAustausch_Juni_2025.pdf

MINT – KBNE

Klimawandel: verstehen und handeln – Der Klimakoffer

„Der Klimakoffer ist ein Bildungsangebot, mit dem die Ursachen und Folgen des aktuellen Klimawandels, aber auch die Chancen, die sich uns heute noch bieten, thematisiert werden - also ein essentieller Bestandteil eines gesellschaftlichen Umdenkens. Mit den Experimenten im Klimakoffer können die im Handbuch Klimawandel anschaulich aufbereiteten MINT-Aspekte des Klimawandels, u.a. seine lokalen und globalen Auswirkungen, von Schülergruppen erarbeitet werden. Das Projekt „Klimawandel: verstehen und handeln“ wurde an der LMU München initiiert; es wird in Zusammenarbeit mit Schulen und Lehrkräften beständig weiterentwickelt.“

Weitere Informationen: <https://klimawandel-schule.de/de/der-lmu-klimakoffer>

Ein LMU-Klimakoffer, der von Schulen und Lehrkräften für experimentelle und fächerübergreifende Projekte ausgeliehen werden kann, steht zur Verfügung.

Sprechen Sie mich gern an:

Mobil: 0172 5892970 oder E-mail: renate.gaethke-sander-rd@kfk-sh.de

MINT – Geschichte – Theaterpädagogik / DSP

Lebendiges Museum: Frauen erzählen Geschichte(n) neu

27.06.2025 – Pop up Pavillon, Alter Markt, Kiel

Ungehörte Wissenschaftlerinnen kommen im Lebendigen Museum zu Wort. Schulen können am Freitag, 27.06., im Pop up Pavillon einen 60 Min. Workshop zu diesem Thema buchen.
Workshopleitung: Dr. Madeleine Freund (Meeresphysikerin / NaturSpielpädagogin)
Janin Thies (Journalistin / NaturSpielpädagogin)
Veranstalter: Netzwerk Naturspielpädagogig e.V. – Netzwerk Natus – s. auch **pdf 5**
Informationen unter www.netzwerk-natus.de

Landestheater SH – Theater in und für Schulen

KOOPERATIONSSCHULEN

Das Schleswig-Holsteinische Landestheater bietet Schulen im Spielgebiet Kooperationen an. Im Rahmen der Kooperation besuchen alle Schülerinnen und Schüler mindestens einmal im Jahr eine Vorstellung und lernen das Theater als außerschulischen Lernort kennen. Am Anfang des Schuljahres wird gemeinsam mit den Lehrkräften der Besuch der für die Altersgruppen passenden Stücke sowie das theaterpädagogische Begleitprogramm rund um die Vorstellung geplant. Diese kontinuierliche Zusammenarbeit fördert die Auseinandersetzung mit Theater als Kunstform und unterstützt die jungen Menschen in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit.

Kinder und Jugendtheater

Zahlreiche Premieren und Wiederaufnahmen, die sich speziell an das junge Publikum richten, stehen auch in der kommenden Spielzeit 2025 | 2026 auf dem Spielplan.

Kontakt und Informationen: <https://www.sh-landestheater.de/junges-theater/>
<https://www.sh-landestheater.de/junges-theater/downloads-theaterpaedagogik/>

Theaterpädagogik und Workshops für Schülerinnen und Schüler

Die Theaterpädagogik des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters bietet einen bunten Strauß an Veranstaltungen an, damit man selbst erfahren kann, was Theater möglich macht. In Workshops, Spielclubs, Führungen und Projekten – egal ob auf, hinter, vor der Bühne oder um die Bühne herum – kann man sich dort einbringen, wo man sich wohl fühlt und Theater in all seiner Vielfalt erfahren.

<https://www.sh-landestheater.de/junges-theater/workshops/>

NoBordersCompany DanceArt Festival 2025

10. Juli – 13. Juli 2025

Werkstatt der Europa-Uni Flensburg, Schloss Str. 28, 24939 Flensburg

„NoBordersCompany bringt unterschiedliche Akteure aus der Kulturszene – professionelle Künstler*innen aus der Region, sowie Berlin, Dänemark, Hamburg - mit Menschen unserer Stadt und Umgebung in Dialog und setzt dadurch diversitätssensible und inklusive Impulse. Wir bieten den (noch) nicht erzählten Geschichten eine Plattform. Unsere Episoden erzählen von: Liebe und Hass, Übermut und Gelassenheit, Einsamkeit und Heiterkeit, Mut und Wut, Frieden und Krieg (...) in einem Spannungsfeld der Realität des Möglichen und Unmöglichen.

renate.gaethke-sander-rd@kfk-sh.de

mobil 0172 5892970

www.kulturellebildung-sh.de

Anschließend an unsere Performances bieten wir Kulturgespräche zwischen den Akteuren und dem Publikum, sowie einen Raum der Stille und des Rückzugs.

NBC Ensemble: Menschen der Stadt Flensburg, Berlin, Hamburg und Dänemark

MusikArt: Gabriel Koeppen

FotoArt: Tilman Köneke

DanceArt: Stela Korljan, Kulturvermittlerin und Dipl. Choreographin / Tanzpädagogin

Inszenierung: Stela Korljan, Kulturvermittlerin und Dipl. Choreographin / Tanzpädagogin

Mitwirkende Kulturschaffende:

Markus Blazaizak, bildender Künstler;

<https://www.blazaizak.art>

Hanako C. Hahne, Kalligrafiekunst;

<https://www.hanako-c-hahne.de>

Froya Gildberg, Gesang (Sopran);

<https://www.froya-gildberg.com>

Saburo Teshigawara, japanischer Choreograph

Gabriel Koeppen, Komponist / Musiker (Violoncello);

<https://www.stretta-music.de>

Einladung zu 6 Vorstellungen – Performances / 8 interaktive Workshops

09.30 Uhr Beginn der Workshops

17.00 Uhr Beginn der interaktiven Workshops und Performances

Das genaue Programm und den Ablauf finden Sie als **pdf 6** in der Anlage.

Alle Veranstaltungen sind Eintrittsfrei / Spenden sind erwünscht.

Schulentwicklung und Kulturelle Bildung

Kulturelle Schulentwicklung mit „Culture Go!“

Ein Schulentwicklungsteam der Kreisfachberaterinnen und -berater für Kulturelle Bildung bietet die Durchführung eines SETs zur Kulturellen Bildung an.

Dabei kommt das Beratungsspiel „Culture Go!“ zum Einsatz – eine interaktive Methode, um Gespräche über kulturelle Schulentwicklung zu initiieren. Themen wie Unterrichtsentwicklung, Schulklima, Schulentwicklung und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern stehen dabei im Fokus.

Die thematische Ausrichtung wird im Vorfeld gemeinsam mit der Schule abgestimmt und geplant. Mögliche Ziele des SETs könnten sein:

die Einrichtung von Kulturtagen oder Kulturwochen,

die Förderung von Kooperationen mit Kulturschaffenden,

die Integration kultureller Methoden in den Fachunterricht.

Vielleicht stellen Sie auch fest, dass Sie bereits kulturelle Methoden im Schulalltag implementiert haben und Ihre Schülerinnen und Schüler bereits zahlreiche Möglichkeiten zur Partizipation und Demokratiebildung erhalten.

Und vor allem: auch Sie haben die Gelegenheit, kulturelle Methoden selbst aktiv zu erleben, auszuprobieren und eigene Ideen (weiter)zu entwickeln!

Sprechen Sie uns gern an!

Projekte Kulturelle Bildung

Projekte Kultureller Bildung aus dem Programm Schule trifft Kultur finden Sie unter dem link: <https://kulturellebildung-sh.de/projekte> .

Unterrichtsmodule Kulturelle Bildung

Unter diesem link finden Sie Unterrichtsmodule mit Anregungen und Materialien für die Fächer Deutsch, Philosophie und Kunst <https://kulturellebildung-sh.de/angebote/unterrichtsmodule>

Fördermöglichkeiten Kultureller Bildung

Kulturstiftung Kreis Rendsburg-Eckernförde

Informationen unter: <https://www.kulturpunkte-rd.de>

Ansprechpartner: Alexander Luttmann

Kontakt: Tel. 04331 – 143861 | E-Mail: info@kulturstiftung-rd.de

Kultur macht Stark

Informationen unter: <https://kulturmachtstark-sh.de>

Ansprechpartnerin: Rike Bill

Kontakt: Tel. 04331 – 492700 oder mobil 0152/26326735 | E-Mail: bill@lkj-sh.de

Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule

Informationen unter: <https://kulturellebildung-sh.de>

Ansprechpartnerin: Anke Sommer, Projektkoordination

Kontakt: Tel. 0431 – 988-2470 | E-Mail: anke.sommer@bimi.landsh.de

Stiftung Bildung

Informationen unter: <https://stiftungbildung.org>

Ansprechpartnerinnen: Meryem Haberl und Natalia Reiter

Kontakt: mobil 0173 2893411 (Meryem Haberl) |

E-Mail: meryem.haberl@stiftungbildung.org oder natalia.reiter@stiftungbildung.org

„Put a Ring on It – Die Power der Vernetzung“

Die Kreiskulturstiftung Kreis Rendsburg-Eckernförde, die Kulturknotenpunkte Mitte und NordOst und KreisKultur laden gemeinsam mit der Kreispräsidentin Kreis RD-Eck und dem Kreispräsidenten Bad SE zur Teilnahme am Marktplatz für Regionale Kooperationen ein: s. auch **pdf 7**

am **03. Juli 2025, 18 – 21 Uhr** in **Hanerau-Hademarschen, Landgasthof Köhlbarg**

am **08. Juli 2025, 18 – 21 Uhr** in **Dänischenhagen, KulturEiche**

am **17. Juli 2025, 18 – 21 Uhr** in **Hennstedt-Ulzburg, Kulturkate Beckersberg**

Dieser Marktplatz bietet allen Interessierten aus den Bereichen Kultur, Bildung, Soziales, Wirtschaft, Engagement, Politik uvm. die Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und Kooperationsmöglichkeiten gezielt auszuloten.

Melden Sie sich gern über den folgenden Link für eine oder mehrere Veranstaltungen an:

<https://forms.gle/uL2H3GRs6pAmN1u9A>

Die Veranstaltungen sind kostenfrei – für Verpflegung ist gesorgt.